**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

**Band:** 24 (1937)

Heft: 9

**Rubrik:** Wohnhaus R.H.St., Zürich: Architekt A.H. Steiner BSA, Zollikon

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

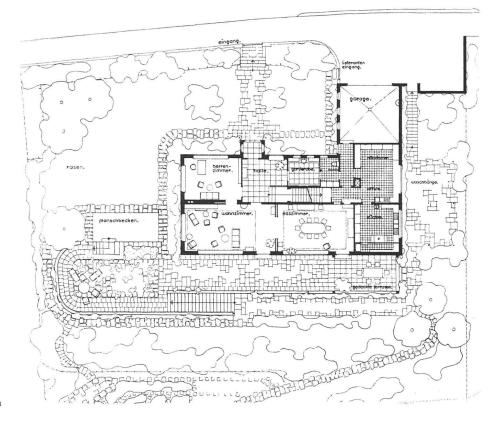
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

A. H. Steiner, Arch. BSA, Zollikon (Kt. Zürich) Wohnhaus R. H. St., Zürich, erbaut 1934, Erdgeschoss und Lageplan 1:400

Mitte: Hauseingang

unten:

Strassenseite, Ansicht aus SSW



Fotos H. Wolf-Bender's Erben, Zürich











A. H. Steiner, Architekt BSA, Zollikon (Kt. Zürich) Wohnhaus R. H. St., Zürich

Als Bauplatz wurde ein stark nach OSO abfallendes Gelände am Osthang des Zürichseeufers gewählt. Die Zufahrtsstrasse war durch eine steile Böschung vom Bauplatz getrennt. Um einer Beeinträchtigung des einzigartigen Blickes auf See und Gebirge durch eine vorgelagerte Bebauung zu entgehen, wünschte der Bauherr die Wohnräume auf einer vorgezeichneten Höhe angelegt. Zugleich bestand der Wunsch, aus den Erdgeschossräumen ohne wesentliche Niveaudifferenz auf eine vorgelagerte Terrasse austreten zu können. Das Gelände wurde dadurch in einen oberen und unteren Garten gegliedert; zwischen beiden war die Verbindung durch einen stufenlosen Weg herzustellen. Mitarbeiter für die gärtnerische Gestaltung: G. Ammann, Gartenarchitekt SWB, Zürich.

oben: Ansicht aus Osten Mitte: aus SO unten: aus SW

